

## Leistungsbeschreibung

### Rahmenvertrag-Magnetbandkassetten

Das GSI Helmholtzzentrum für Schwerionenforschung in Darmstadt betreibt eine der weltweit führenden Teilchenbeschleunigeranlagen für die Forschung. Bei GSI entsteht zurzeit FAIR, ein internationales Beschleunigerzentrum zur Forschung mit Antiprotonen und Ionen, das in Kooperation mit internationalen Partnern entwickelt und gebaut wird.

Aktuell sind etwa 1500 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter bei GSI und FAIR beschäftigt. Dazu kommen jährlich rund 1.000 Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftler aus Universitäten und anderen Forschungslaboren weltweit, um die Anlage für Experimente zu nutzen. Zur GSI gehören mit 130 Mitarbeitern die beiden Außenstellen Helmholtz-Institut Jena (HIJ) und Helmholtz-Institut Mainz (HIM).

Die Abrufe aus der Rahmenvereinbarung erfolgen für Kassetten zur möglichen Nutzung durch die GSI GmbH, deren Außenstellen Helmholtzinstitut Mainz und Helmholtzinstitut Jena sowie die FAIR GmbH. Die Abrufe für das GFZ Helmholtz-Zentrum für Geoforschung in Potsdam werden für Ihren Bereich die Abrufe selber tätigen.

Gegenstand dieser Ausschreibung ist ein Rahmenvertrag für den Bezug von Magnetbandkassetten sowie Reinigungskassetten.

Unser Unternehmen nutzt derzeit hauptsächlich die beiden vorhandenen Kassettenarchivsysteme des Typs IBM TS4500 mit den Magnetbandkassetten des Typs IBM 3592 Advanced Cartridges sowie die entsprechenden IBM 3592 Reinigungskassetten.

Für die nahe Zukunft ist auch der zusätzliche Einsatz von LTO-Daten-Magnetbandkassetten und LTO-Reinigungskassetten zu erwarten. Weitere Details siehe Aufstellung auf den Folgeseiten.

Die Rahmenvereinbarung wird mit den 5 Wirtschaftsteilnehmern abgeschlossen, welche die besten Lieferzeiten anbieten. Die späteren Einzelabrufe werden nach Preis bewertet. Sollten mehr als 5 Wirtschaftsteilnehmer das wirtschaftlichste Angebot abgegeben haben (schnellste Lieferzeit), so wird der Vertrag mit allen diesen Wirtschaftsteilnehmer abgeschlossen. Eine Lieferzeit von mehr als 10 Tagen führt zum Ausschluss.

*Mit Abschluss dieser Rahmenvereinbarung gehen die RV-Teilnehmer jedoch noch keinerlei Verpflichtung zu weiteren Bestellungen/Abrufen ein. Erst mit der Platzierung von einzelnen Abrufen gehen die Vertragsparteien eine Abnahmeverpflichtung in Höhe der für den jeweiligen Abruf angefragten Stückzahlen ein.*

Für jeden Abruf aus der Rahmenvereinbarung wird der Auftraggeber unter allen Vertragspartnern einen Aufruf zum Mini-Wettbewerb durchführen.

Die nachfolgenden Lieferleistungen/Artikel müssen über die abzuschließende Rahmenvereinbarung abgedeckt werden:

#### IBM 3592

- Magnetbandkassetten des Typs IBM 3592 JE
- Magnetbandkassetten des Typs IBM 3592 JF
  - sowie oben nicht genannte Typen von IBM-3592-Magnetbandkassetten, wie z.B. Nachfolgemodelle der Magnetbandkassetten (mit heute noch unbekannten Typ-Kennzeichnungen), welche für den IBM Tape-Drive-Typ TS1160 (sowie nachfolgende TS-Tape-Drive-Modelle) freigegeben sind bzw. werden.
- Reinigungskassetten des Typs IBM 3592 Cleaning Data Cartridge und ggf. deren Nachfolgemodelle, welche für die IBM Tape-Drive-Typen TS1150 (3592-E08) und TS1160 (sowie nachfolgende TS-Tape-Drive-Modelle) freigegeben sind bzw. werden.

#### LTO

- Magnetbandkassetten des Typs LTO-10 (30TB)
- Magnetbandkassetten des Typs LTO-10 (40TB) {„Enterprise-Medium“}
  - sowie oben nicht genannte Typen von LTO-Magnetbandkassetten, wie z.B. Nachfolgemodelle der Magnetbandkassetten (mit heute noch unbekannten Typ-Kennzeichnungen), welche für die Tape-Drive-Typen LTO-9 und LTO-10 (sowie nachfolgende LTO-Drive-Modelle) freigegeben sind bzw. werden
- Reinigungskassetten für die derzeit gängigen LTO- und LTO-10 Tape-Drive-Typen (sowie nachfolgende LTO-Drive-Modelle) freigegeben sind bzw. werden.

Alle Kassetten müssen mit einem Label gekennzeichnet sein, das IBM-Anforderungen entspricht. Dazu werden bei jedem Rahmenvertragsabruf die Daten für die jeweils benötigten Labels (Information zum benötigten „Nummernkreis“) bei der jeweiligen Bestellung mitgeteilt.

Um einen Eindruck über die Größenordnung zu geben, wird das eventuell mögliche Abruf-Volumen bei einer maximal möglichen Gesamt-Laufzeit von 48 Monaten angesetzt auf:

5.000 IBM-3592-Daten-Magnetbandkassetten, 500 IBM-3592-Reinigungskassetten, 3.000 LTO-Daten-Magnetbandkassetten, 300 LTO-Reinigungskassetten.

Das GFZ Helmholtz-Zentrum für Geoforschung plant 1.600 LTO-Daten-Magnetbandkassetten des Typs LTO-10 (30TB) und 40 LTO-Reinigungskassetten abzurufen.

Eine feste Abnahmemenge über die Laufzeit der Rahmenvereinbarung wird dabei nicht garantiert.

## Vertragslaufzeit

Der Rahmenvertrag startet zum 01.11.2026 und wird für eine feste Laufzeit von 2 Jahren geschlossen. Er verlängert sich anschließend automatisch zweimal um jeweils 1 weiteres Jahr, sofern er nicht von einer der Vertragsparteien mit einer Frist von 3 Monaten zum jeweiligen Vertragsende schriftlich gekündigt wird. Die maximale Vertragsdauer beträgt 4 Jahre.

Wird das Gesamt-Vergabevolumen (9.000 Stück Magnetband-/Reinigungskassetten durch die GSI und FAIR zusammen, bzw. insgesamt 1.640 Stück LTO-Daten-Magnetbandkassetten durch die GFZ Helmholtz-Zentrum [Deckel]) vor Ablauf des Vertrages erreicht, so können die Unternehmen, die die gedeckelte Menge erreicht haben nicht mehr aus diesem Rahmenvertrag abrufen. Wurden beide Deckel erreicht endet der Vertrag automatisch.

## Abrufe aus dem Rahmenvertrag/-Bestellung

Für jeden Abruf aus der Rahmenvereinbarung wird der Auftraggeber unter den Vertragspartnern einen Aufruf zum Mini-Wettbewerb durchführen. Der Abruf/Bestellung wird pro Lieferleistung/Artikel in Lose erfolgen.

### Beispiele:

Wird nur 1 Lieferleistung/Artikel abgerufen, werden alle Vertragspartner aufgerufen einen Preis für eine Los-Nummer abzugeben.

Werden 2 Lieferleistungen/Artikel abgerufen, so werden die Vertragspartner aufgerufen jeweils einen Preis für zwei Los-Nummern abzugeben.

Entsprechend setzt sich das mit steigender Anzahl der angefragten/abzurufenden Artikel fort.

Je nach abgerufener Lieferleistungen/Artikel wird im Angebotsformblatt in der Spalte „Stückpreis in Euro“ ein Feld „GRAU“ hinterlegt sein, wo die Vertragspartner die Möglichkeit haben, Ihren Preis einzutragen. D.h. die GRAU hinterlegten Felder im Angebotsformblatt müssen ausgefüllt werden. Die anderen Lieferleistungen/Artikel werden nicht bepreist und nicht verlangt einen Preis einzutragen.

Die Wertung beim Mini-Wettbewerb erfolgt pro Los **zu 100 % durch den Preis**. Jedem Abruf liegt ein entsprechender EVB-IT-Kauf-Vertrag zu Grunde.

Das heißt, bei einem Abruf von 3 Lieferleistungen/Artikel können bis zu 3 verschiedene Vertragspartner eine Bestellung erhalten.

Die Lieferzeiten bemessen sich an den angebotenen Lieferzeiten die bei Ausschreibung des Rahmenvertrags angeboten und gelten für die Dauer des Rahmenvertrags fort.

### Wir weisen ergänzend darauf hin:

Jedem Abruf liegt ein festes Budget zugrunde. Um die Planung des jeweiligen Abrufs zu erleichtern, kann die Fachabteilung von GSI im Vorfeld per E-Mail eine Markterkundung durchführen und dabei --- z. B. beim Lieferanten des vorangegangenen Abrufs --- unverbindliche Richtwerte für die erwarteten Einzelpreise der relevanten Bandtypen erfragen.

### Bestellberechtigte

Die Leistungen des AN aus diesem Vertrag dürfen durch Bestellungen folgender Einrichtungen (Besteller) in Anspruch genommen werden:

- a.) GSI Helmholtzzentrum für Schwerionenforschung GmbH  
(bestellt auch für Helmholtz-Institut Mainz (HIM) und Helmholtzinstitut-Jena (HIJ)  
(Rechnungsstellung an [rechnungseingang@gsi.de](mailto:rechnungseingang@gsi.de)) und
- b.) FAIR GmbH (Rechnungsstellung dann an [invoice@fair-center.eu](mailto:invoice@fair-center.eu))
- c.) GFZ Helmholtz-Zentrum für Geoforschung bestellt selbst (Rechnungsstellung an GFZ  
[rechnung@gfz.de](mailto:rechnung@gfz.de))

Dabei sind zur Ausführung der einzelnen Bestellungen, ausschließlich GSI-Mitarbeiter der Abteilung Einkauf und Materialwirtschaft berechtigt.

Die vom Einkauf erzeugten Bestellungen haben folgende Nummernkreise:

- a.) 4500xxxxx für, HIM und HIJ oder
- b.) 4700xxxxx für FAIR
- c.)                für GFZ

Im Falle einer Bestellung/Abruf für die FAIR GmbH, wäre alleiniger Auftraggeber für diese Bestellung/Abruf die FAIR GmbH. Gleichmaßen wäre im Falle einer Bestellung/Abruf für die GFZ, alleiniger Auftraggeber für diese Bestellung/Abruf die GFZ. Gegen GSI können aus solchen Abrufen keine Ansprüche entstehen (inkl. Gesamtschuldnerschaft).

### **Lieferungsmodalitäten für die zukünftigen Abrufe**

Alle Lieferungen aus dieser Rahmenvereinbarung müssen innerhalb der angebotenen Lieferzeit nach Eingang der Bestellung frei Haus erfolgen. Der Auftragnehmer verpflichtet sich, dem Auftraggeber die Lieferung mindestens einen Arbeitstag vorher per Mail oder per Telefon anzukündigen.

Für Abrufe nahe dem Jahresende gilt ergänzend, dass die Lieferungen spätestens bis jeweils zum Ende der KW-50 erfolgt sein müssen, damit eine Rechnungs-Stellung noch im gleichen Jahr wie die Bestellung möglich ist.